

KIT-News – die 100. Ausgabe!

KIT-NEWS Dezember 2013

... Zeit für einen Rückblick - darf's ein bisschen Nostalgie sein?



2005



2013

Im August 2005, vor 100 Monaten, erschien die Nr. 1 der KIT-News in einem schlichten Design, ein einfaches Word-Dokument, die Protagonisten jedoch sind in all der Zeit die gleichen geblieben. Es unterzeichnet das Leitungsteam – gestaltet werden die KIT-NEWS seither von Cornelia.

In den 1. KIT-News stand: „..... hat Hofrat Dr. Kurt Kalcher Unterstützung zugesagt. Frau DSA Cornelia Daum wird einige Stunden in der Woche im Leitungsteam mitarbeiten.“

KIT News – August 05

Liebes Team!

Zunächst herzlichen Dank für die Mitarbeit und Einsatzbereitschaft!

Durch die Flutkatastrophe und die damit verbundene Medienpräsenz erhöhten sich seit Beginn des Jahres die Anzahl unserer Einsätze in der Steiermark erheblich. Laut Aufzeichnungen der LWZ waren es bis Ende Juni 2005 bereits über 150 KIT Einsätze. Im Vergleich zum Vorjahr ein unglaublicher Anstieg. Auch in der letzten Woche wurden wir sechs Mal angefordert.

Unter anderem betreuen wir auch die Angehörigen jener Familie in Graz, die den 15jährigen und den 18jährigen Buben durch Mord verloren haben. In diesem besonderen Fall haben wir auch eine Begleitung beim Begräbnis zugesagt.

Als Rückmeldung für ihre/eure Arbeit möchten wir ihnen/euch mitteilen, dass sich viele von KIT Mitarbeitern betreute Personen für die gute Begleitung bei uns bedankt haben.

Nach der erfolgreichen und schönen KIT Tagung in Seggau - wo wir uns noch einmal bei allen Helfern bedanken möchten - hat ein kleiner Kreis von KIT Mitarbeitern/Firmen bei der Zukunftswerkstatt teilgenommen. Einige Themen dieses Gedankenaustausches:

- Informationsmängel bei Einsatzbeginn
- Strukturveränderungen durch die Anzahl der ehrenamtlichen Mitarbeiter
- Gestaltung der Teamabende – künftig dreipro Jahr
- Einen gemeinsamen Fortbildungstag: „SteirerTag“
- Veröffentlichungen im geschlossenen Bereich unserer Homepage über alle Aktivitäten der einzelnen Bezirke
- Eingliederung neuer Mitarbeiter
- Gemeinsame Aktivitäten
- ...

Um diese notwendigen Schritte der Veränderung gut umzusetzen zu können und um mehr Kontakt und Kommunikation unter den KIT Mitarbeitern zu erreichen, hat Hofrat Dr. Kurt Kalcher, nach einem ausführlichen Planungsgespräch, Unterstützung zugesagt. Frau DSA Cornelia Daum wird einige Stunden in der Woche im Leitungsteam mitarbeiten.

Zur leichteren Koordinierung aller Wünsche, Anregungen und Fragen ersuchen wir ab sofort alle e-mails an die Adresse cornelia.daum@stmk.gv.at zu richten. Frau Daum wird die Anliegen erledigen oder an den zuständigen Leiter weiterleiten. Dadurch erhoffen wir uns eine raschere Bearbeitung der Anliegen. Zusätzlich trifft sich das gesamte Leitungsteam einmal im Monat um über sämtliche Anregungen und Wünsche zu beraten und die Umsetzung zu besprechen.

Die Einsatzprotokolle gehen weiterhin an kit@katsmk.at

Bei den letzten Einsätzen, hat es sich wieder als sehr positiv erwiesen, dass fast immer jemand in der Dienstliste eingetragen war. **Wir ersuchen dringend um Eintragung in die Bereitschaftsliste!**

Einen sonnigen und angenehmen Sommer und gute Erholung!



Mit einigen Stunden in der Woche wäre die Arbeit von Cornelia schon lange nicht mehr zu schaffen. Ein Fulltimejob hat sich daraus entwickelt, den Cornelia mit spürbarer Begeisterung erfüllt. Wurden lange Zeit viele KIT-Arbeiten in der Praxis von Edwin Benko erledigt, so ist nun die Koordinationsstelle Krisenintervention in der Paulustorgasse 4 im 1. Stock eingerichtet – ein schönes, helles und buntes Büro!

Man muss in die Stille hören, um die Leisen zu verstehen. (Ernst Stankovski)

Bereits die 3. KIT-News tragen das

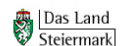
Logo des Landes **Man kann auf eine Art zuhören, die mehr wert ist als das Gefälligste,** Steiermark und das Wasserzeichen **was man sagen kann. (Charles Joseph Fürst von Ligne)** „KIT“ im Formular. Die Homepage gewinnt an Wichtigkeit, und ab sofort gibt's auch das lieb gewordene KIT-Zeit gehört zum Wertvollsten, was wir verschenken können. (Peter Friebe) Motto des Monats mit Bild am Ende jeder Ausgabe.

Es kommt nicht darauf an, die Welt zu verändern, sondern sie zu vermenschlichen. (Dr. Karl W. Steinbuch)

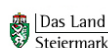
Im Jänner 2006 erhalten die KIT-News das Facelifting, das es bis heute beibehalten hat.

Einzig die zuständige Fachabteilung des Amtes der Steiermärkischen Landesregierung war damals noch die Fachabteilung 7B.

Koordinationsstelle Krisenintervention – FA 7B



Koordinationsstelle Krisenintervention – A 20



Koordinationsstelle Krisenintervention
Fachabteilung Katastrophenschutz und Landesverteidigung

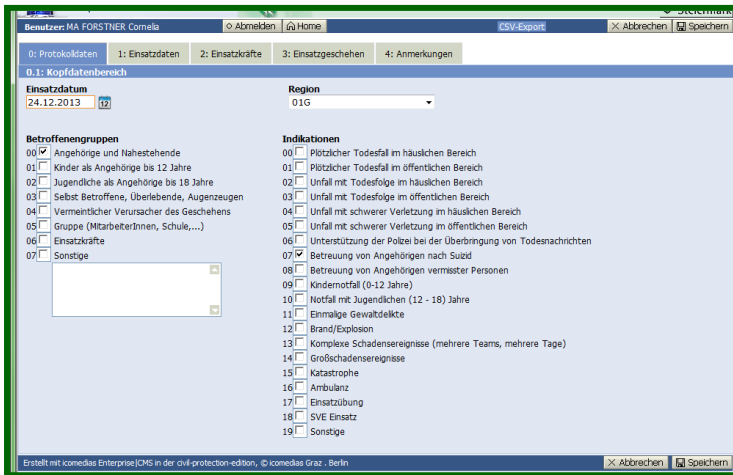


Mit Ankündigungen von Neuerungen lässt die Märzausgabe 2006 aufhören:

- neue Zeiteinteilung in der Dienstliste
- 1. KIT-SteirerInnentag in Gratwein und
- KIT-Autotaferl



Ab Oktober 2006 werden die Einsatzprotokolle direkt im Dienstprogramm erstellt, und ab Dezember verstärken weitere NotfallseelsorgerInnen das KIT-Team. Ein Pilotprojekt „Supervision für MitarbeiterInnen“ wird neu gestartet und Katharina und Edwin präsentieren ihr Buch: „Psychoziale Hilfe bei Katastrophen und komplexen Schadenslagen.“




Seit Jänner 2007 werden die neuen KIT-Mitarbeiter mit Fotos in den News vorgestellt, ebenso neue KIT-Strukturen und die Vereinsgründung „Verein zur Förderung der Krisenintervention Land Steiermark“.

So behalten wir es auch in diesen NEWS bei und begrüßen sehr herzlich unsere neuen psychosozialen AkutbetreuerInnen, die im Dezember 2013 den KIT-Kurs erfolgreich abschlossen!



GU,
SO,WZ

Frühwirth Roland



LE

Greisinger Werner



LB,
GU

Heil Elfriede



LB,
G,GU

Hötzl Barbara



WZ,
HF,GU

Kresta Verena



LE,
MT

Leitner Angelika



Pausch Wolfgang

MT



**Petermichl-Kochauf
Anna**

G,
GU,WZ



Prietl Gertraud

MU



Alexander Reiterer

WZ,
HF, GU



Scheucher Gernot

SO,WZ



Schreiber Thorsten

G,
GU



Steger Gabriele

BM,LE



Stross Christine

G, GU



Vidrich Sofia

SO,
WZ

Wir bitten euch um die gewohnte, freundliche Aufnahme der neuen
KIT-MitarbeiterInnen, die sich schon sehr fleißig in die Dienstliste eintragen.
Roland hat bereits seinen ersten Einsatz gemeistert!

Im Juni 2007 nimmt KIT-Land Steiermark an einer grenzüberschreitenden Notfallübung in Luxemburg teil.

Der 1. KIT-Refresher findet im März 2008 in der Feuerwehr- und Zivilschutzschule in Lebring zum Thema:
„psychosoziale Akutbetreuung in Großschadenslagen und Katastrophen statt.



2009 feiern wir 10 Jahre KIT-Land Steiermark. Dieses Jubiläum wird im Mai 2009 mit einem Festakt feierlich gewürdigt. Zu diesem Anlass überreicht der Landeshauptmann Mag. Franz Voves erstmalig KIT-Winter-Einsatzjacken an verdiente KIT-MitarbeiterInnen. Heute gehören diese Jacken für aktive AkutbetreuerInnen zur Grundausrüstung.



Psychosoziale u. interkonfessionelle

Im April 2010 findet die österreichweite Tagung in Lustenau statt. So wie auch in den Jahren davor (Foto Ö Plattformtagung in Wien 2009) ist KIT-Land Steiermark immer mit einer großen Abordnung bei den österreichweiten Tagungen vertreten. 2005, 2008 und 2012 organisierten wir diese Fortbildungsveranstaltung mit jeweils rund 300 TeilnehmerInnen in der Steiermark.



Anlässlich des 5. KIT-Steirertages im November 2011 ehrt Landeshauptmann Mag. Franz Voves Katharina und Edwin und überreichte ihnen das Goldene Ehrenzeichen des Landes Steiermark. Der Landespressedienst berichtete darüber in einem ausführlichen Artikel.



Im April 2012 werden wieder neue BezirkskoordinatorInnen (erstmalig 2008 siehe Foto) für die nächsten zwei Jahre ernannt, in den Tageszeitungen erscheinen immer öfter Berichte über die Tätigkeit des Kriseninterventionsteams Land Steiermark und im Oktober 2012 werden anlässlich des Tages der offenen Tür in der Kaserne in Aigen KIT'lerInnen mit der



Katastrophenhilfemedaille ausgezeichnet, da sie im vorangegangenen Sommer psychosoziale Unterstützung für die Betroffenen der Naturkatastrophen in der Steiermark leisteten.

Ab August 2012 heißt unsere Abteilung nicht mehr A 20, sondern Fachabteilung Katastrophenschutz und Landesverteidigung - FAKS, die Koordinationsstelle Krisenintervention wird direkt beim Fachabteilungsleiter, Herrn Hofrat Dr. Kurt Kalcher angesiedelt.

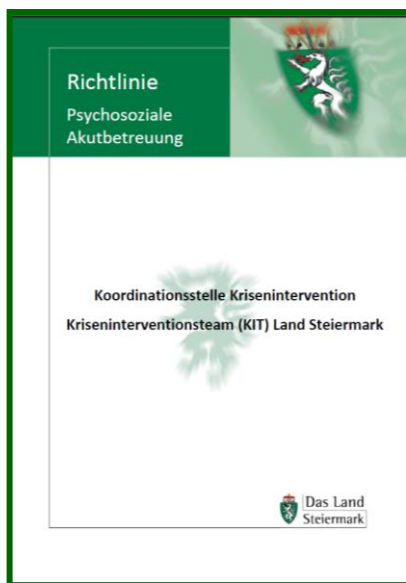
Herzlichen Dank an Angelika Premm, die wesentlich zum Inhalt dieser 100. Ausgabe beitrug!



Paulustorgasse 4 1. Stock	
	Zimmer
FA Katastrophenschutz und Landesverteidigung	
Leitung der Fachabteilung Dr. Kurt Kalcher	114
Behördlicher Katastrophenschutz, Antischer Lawinenwarndienst	113
Landeswamzentrale Steiermark	138
Einsatzkoordinationsraum (EIKO)	133
Rechnungswesen, Budget	132
Zivildienstangelegenheiten, Stabsausbildung	129
Landesfeuerwehrinspektorat	122
Notfall- und Katastrophenmedizin	118
Kommunikationstechnik	110
Multifunktionsraum, Kopierstelle	109
Katastrophenschutz-IT (Kat.-Server)	104
Ehrenzeichen für Einsatzorganisationen	102
Kriseninterventionsteam (KIT) Land Steiermark	101

*...und zum Abschluss noch ein paar Highlights
aus dem Jahr 2013...*

- Faltzelt angekauft – MASTERTENT
- SVE-Folder aktualisiert
- Änderungen im Dienstprogramm (Umsetzung Anfang 2014)
- Die Richtlinie „Psychosoziale Akutbetreuung – KIT-Land Steiermark“ Koordinationsstelle Krisenintervention wird am 12. Dezember 2013 von der Landesregierung einstimmig beschlossen.
- 2 KIT-Kurse



- KIT-Refresher und SVE-Refresher
- 21 Teamabende – 14 mal Einsatzerfahrungsaustausch
- WM-Schladming; Airpower 2013
- KIT-Vorträge
- Flughafenübung „Alpha 5“
- Neue KIT-T Shirts
- Neue KIT-Kugelschreiber und neue KIT-Bären
- ...





***Liebe KIT-Mitarbeiterinnen, liebe KIT-Mitarbeiter!
Liebe Katharina, liebe Cornelia, geschätzter Herr Hofrat!***

2014 werden wir festlich das Jubiläum 15 Jahre KIT-Land Steiermark begehen. In diesen 15 Jahren schenken wir hunderten von Menschen in den wohl finstersten Stunden ihres Lebens Begleitung, Unterstützung und vor allem Zeit. Neben dieser – unserer – primären Aufgabe hat sich in der Organisation KIT viel verändert und weiterentwickelt. Ihr habt alle dazu beigetragen – vielen Dank!

Heute geht es um die 100. Ausgabe der monatlich herausgegebenen KIT-News Land Steiermark.

Ich denke mit Schmunzeln an die Hürden, die es beim Entstehen der 1. Ausgabe zu überwinden galt zurück und blicke mit Dankbarkeit auf die Weiterentwicklung und vor allem auf die Verlässlichkeit, mit der die uns verbindenden News pünktlich monatlich erscheinen. Mein ursprünglicher Gedanke die KIT-News ins Leben zu rufen war es die Gemeinsamkeiten aller in der Steiermark tätigen KIT'lerInnen hervorzuheben, sodass alle über den gleichen Informations- und Wissensstand verfügen.

Mein aufrichtiger Dank gilt allen, die dieses Projekt unterstützt haben und nach wie vor unterstützen, im Besonderen der Herausgeberin, Cornelia Forstner, die mit viel Einfallsreichtum, Engagement und Herzlichkeit dafür sorgt, dass es sie gibt – die KIT-News Land Steiermark!

So bleibt nur noch zu wünschen, dass der Ideenreichtum auch für die nächsten 100 Ausgaben erhalten bleiben möge!

Mit herzlichen Grüßen!

edwin

***Gesundheit, Freude und Herzlichkeit
wünschen euch für
das nahende Jahr 2014!***

Dr. Katharina Purtscher-Penz, Edwin Benko
Cornelia Forstner, MA

